

	<p>Objekt: Wohnzimmer mit von Reinhold Mohr entworfenen Möbeln</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum- geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Reinhold Mohr, Architektur</p> <p>Inventarnummer: AT-2015-60a</p>
--	---

Beschreibung

Laut eigener Aussage entwarf Reinhold Mohr nach dem I. Weltkrieg Einheitsmöbel, nach denen „15 Zimmereinrichtungen (...) ausgeführt und von der Stadt verkauft“ wurden. Dies sei „zur Linderung der 1918 bestehenden Not“ geschehen. In der Tat finden sich die hier gezeigten Möbel auf einem seiner Entwürfe wieder (vgl. AT-2015-60); dies waren aber nicht seine ersten. Als Mohr mit seiner Verlobten im Sommer 1911 nach Potsdam kam, um hier eine Stelle im Stadtbauamt anzutreten, bezog er am Wildpark eine Dreizimmerwohnung. „Für diese Wohnung“, erinnerte er sich später, „entwarf ich unsere Möbel, die dann nach meiner Ausschreibung hierfür – der Auftrag fiel auf die Fa. Herzog in Berlin, die das billigste Angebot machte – in ausgezeichnete Qualität auch geliefert wurden“. Das nötige Rüstzeug dafür erwarb Mohr vor allem während seines Studiums an der Kunstgewerbeschule in Stuttgart, wo seit 1903 auch der bekannte Jugendstilmalers, Architekt und Möbeldesigner Bernhard Pankok (1872-1943) lehrte. [Thomas Sander]

Grunddaten

Material/Technik:

Gelatinesilberpapier

Maße:

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1918
	wer	Reinhold Mohr (1882-1978)
	wo	Am Wildpark (Potsdam)

Literatur

- Mohr, Reinhold (1965): Aufstellung. Zeichnungen, die von mir an das Heimatmuseum Potsdam als Leihgabe abgegeben werden. Unveröffentlichtes Typoskript. Potsdam, S. 6
- Mohr, Reinhold / ArchitraV (Hrsg.) (2009): Bericht über mein Leben (1965), in: ArchitraV: Mein sehnlichster Wunsch war, Potsdam farbig zu gestalten. Reinhold Mohr – ein Architekt der Moderne. Begleitbuch zur Ausstellung im Alten Rathaus Potsdam vom 13. September bis 31. Oktober 2009. Potsdam, S.15f